

***Polyphaenis sericata* (Esper, 1787),
neu für das erweiterte Stadtgebiet von Ingolstadt.
(Lepidoptera, Noctuidae)**

FRANZ FLOCK

Zusammenfassung:

Es wird über die leicht zu bestimmende, aber sehr seltene Bunte Ligustereule *Polyphaenis sericata* (Esp.) aus dem erweiterten Stadtgebiet von Ingolstadt berichtet.

In einer Lebendlichtfalle konnte am 17.07 und am 18.07.2013 je ein Exemplar dieser Art festgestellt werden. Am 25.07.2013 flog ein Falter ein beleuchtetes Zimmerfenster an, und am 27.07.2013 wurde nochmals diese Eule bei einem Lichtfang an gleicher Stelle gesehen. Durch ihr buntes Äußeres ist *P.sericata* leicht von der Gattung *Noctua* zu unterscheiden. Die grünlich gemusterten Oberflügel, und die dunkel gerandeten orangen Unterflügel sind nicht zu übersehen, was auch noch bei deutlich abgeflogenen Exemplaren zutrifft. Diese vier Nachweise sind am nördlichen Stadtrand von Ingolstadt in zwei verschiedenen Gärten festgestellt worden. Noch nie konnte bis dahin in Aufschreibungen, Kartierungen oder den vielen Leuchtabenden aus der Gegend diese Art bestätigt werden. *P.sericata* gilt als wärmeliebend, die mehr südlich beheimatet sein soll.

ARNO BERGMANN berichtet 1954 in Die Großschmetterlinge Mitteldeutschlands über eine pontisch-submediterrane Art. Er zweifelt an einem gemeldeten Fund aus Mitteldeutschland und schreibt: wenn die Angabe überhaupt richtig war, kann es sich nur um eine zufällige Einschleppung gehandelt haben.

Wiederum ist in Baden-Württemberg *P.sericata* mittlerweile (Angaben von 1997) in den südlichen Landesteilen weit verbreitet und nicht selten. Als Raupenfutterpflanze wird bei den Schmetterlingen Baden-Württembergs im Band 6, Liguster und Schlehe angegeben. Die Flugzeit ist mit Juli und August datiert. In der Roten Liste Bayern von 2005 ist *P.sericata* jedoch mit RL1, Vom Aussterben bedroht vermerkt.

Im Jahr 2013 bestand eine durchgehend lange Wärmeperiode, welche sich von Anfang Juli bis Mitte September behaupten konnte. Vielleicht war dies der Auslöser für das plötzliche Vorkommen von *P.sericata*. Es bleibt nun unsere Aufgabe, auch weiterhin auf diese Art zu achten, und gegebenenfalls darüber zu berichten.

Literatur:

Arno Bergmann, Die Großschmetterlinge Mitteldeutschlands, 1954
Günter Ebert, Die Schmetterlinge Baden-Württembergs, 1997

Anschrift des Verfassers: Franz Flock, Waldeysenstrasse 15, D-85057 Ingolstadt

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [facetta - Berichte der Entomologischen Gesellschaft Ingolstadt e.V.](#)

Jahr/Year: 2014

Band/Volume: [26](#)

Autor(en)/Author(s): Flock Franz

Artikel/Article: [Polyphaenis sericata \(Esper, 1787\), neu für das erweiterte Stadtgebiet von Ingolstadt. \(Lepidoptera, Noctuidae\) 45](#)